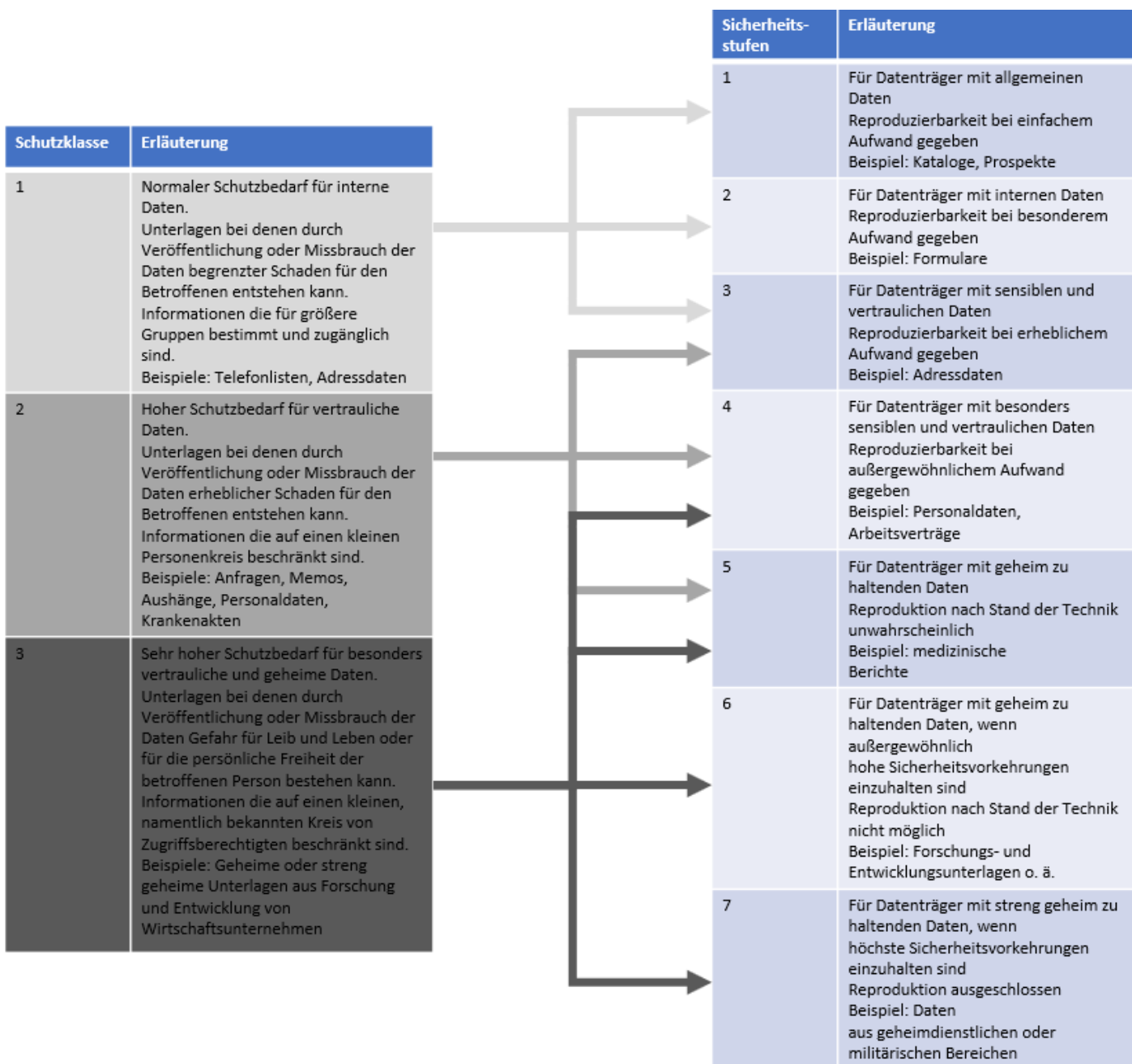


Datenträgervernichtung nach DIN 66399

Seit Oktober 2012 wird die Datenträgervernichtung durch DIN 66399 geregelt.

Die Vernichtung von Datenträgern mit vertraulichen, personenbezogenen und/oder sensiblen Daten hat so zu erfolgen, dass eine Reproduktion der auf ihnen wiedergegebenen Informationen unmöglich ist oder nur mit erheblichem Aufwand (Personen, Hilfsmittel, Zeit) möglich ist.

Je nach Schutzbedürftigkeit der Daten werden diese in Sicherheitsstufen eingeteilt, um zu gewährleisten, dass die Vernichtung mit einem angemessenen Aufwand erfolgt. Zu diesem Zweck wird die Schutzklasse der Daten bestimmt und im Rahmen einer Risikoanalyse der entsprechenden Sicherheitsstufe zugeordnet. Um dies zu erleichtern können die Informationen aus folgender Abbildung zur Hilfe genommen werden. Personenbezogene Daten werden einer Sicherheitsstufe von 3 oder höher zugeordnet.



Sind Daten mit unterschiedlichen Schutzklassen vorhanden, so sollte auch eine Auftrennung in verschiedene Sicherheitsstufen erfolgen. Wenn dies nicht möglich ist, sollten die Daten einheitlich gemäß der höheren Sicherheitsstufe vernichtet werden.

Für die Kombination aus der ermittelten Sicherheitsstufe und der Art des Datenträgers (abgekürzt mit P, F, O, T, H und E) ergeben sich dann spezifische Vorgaben für die Vernichtung. Diese Vorgaben sind den folgenden Tabellen zu entnehmen.

P - Informationsdarstellung in Originalgröße: Papier, Film, Druckformen	
Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
P-1	12 mm Streifen oder max. Partikelgröße von 2000 mm ²
P-2	6 mm Streifen oder max. Partikelgröße von 800 mm ²
P-3	2 mm Streifen oder max. Partikelgröße von 320 mm ²
P-4	Partikelschnitt von max. 160 mm ² mit einer Streifenbreite von max. 6 mm = 6x25 mm
P-5	Partikelschnitt von max. 30 mm ² mit einer Streifenbreite von max. 2 mm = 2x15 mm
P-6	Partikelschnitt von max. 10 mm ² mit einer Streifenbreite von max. 1 mm = 1x10 mm
P-7	Partikelschnitt von max. 5 mm ² mit einer Streifenbreite von max. 1 mm = 1x5 mm

F - Informationsdarstellung verkleinert: Mikrofilm, Folie	
Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
F-1	max. Partikelgröße 160 mm ²
F-2	max. Partikelgröße 30 mm ²
F-3	max. Partikelgröße 10 mm ²
F-4	max. Partikelgröße 2,5 mm ²
F-5	max. Partikelgröße 1,0 mm ²
F-6	max. Partikelgröße 0,5 mm ²
F-7	max. Partikelgröße 0,2 mm ²

O - Informationsdarstellung auf optischen Datenträgern: CD, DVD, Blu-Ray	
Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
O-1	max. Partikelgröße 2.000 mm ²
O-2	max. Partikelgröße 800 mm ²
O-3	max. Partikelgröße 160 mm ²
O-4	max. Partikelgröße 30 mm ²
O-5	max. Partikelgröße 10 mm ²
O-6	max. Partikelgröße 0,5 mm ²
O-7	max. Partikelgröße 0,2 mm ²

T - Informationsdarstellung auf magnetischen Datenträgern: Disketten, ID-Karten	
Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
T-1	funktionsuntüchtig machen (z. B. zerknittern, zerschneiden)
T-2	max. Partikelgröße 2.000 mm ²
T-3	max. Partikelgröße 320 mm ²
T-4	max. Partikelgröße 160 mm ²
T-5	max. Partikelgröße 30 mm ²
T-6	max. Partikelgröße 10 mm ²
T-7	max. Partikelgröße 2,5 mm ²

H - Informationsdarstellung auf Festplatten mit magnetischen Datenträgern: Festplatte

Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
H-1	Funktionsuntüchtig machen (z. B. Teile verbiegen)
H-2	Beschädigen (z. B. Steckverbindung abreißen)
H-3	Verformen (z. B. Magnetträger zerbrechen)
H-4	Zerteilen, verformen, max. Partikelgröße 2.000 mm ²
H-5	Zerteilen, verformen, max. Partikelgröße 320 mm ²
H-6	Zerteilen, verformen, max. Partikelgröße 10 mm ²
H-7	Zerteilen, verformen, max. Partikelgröße 5 mm ²

E - Informationsdarstellung auf elektronischen Datenträgern: Speicherstick, Mobiltelefon

Sicherheitsstufe	Normgerechte Vernichtung
E-1	Funktionsunfähig machen (z. B. Anschlüsse beschädigen)
E-2	Zerteilen
E-3	Zerteilen, max. Partikelgröße 160 mm ²
E-4	Zerteilen, max. Partikelgröße 30 mm ²
E-5	Zerteilen, max. Partikelgröße 10 mm ²
E-6	Zerteilen, max. Partikelgröße 1,0 mm ²
E-7	Zerteilen, max. Partikelgröße 0,5 mm ²